



—
casc
campus
advanced
studies
center



Master-Studiengang (M.Sc)

VER WALTUNGS INFORMATIK



WARUM EIN MASTER IN VERWALTUNGSINFORMATIK?

Nicht nur im Wirtschaftsleben und der Industrie, sondern auch im öffentlichen Sektor schreitet die **Digitalisierung in allen Arbeitsbereichen** voran. Dies führt neben einer Veränderung der Anforderungen und Abläufe in der öffentlichen Verwaltung zu einer immer größeren Abhängigkeit von einem reibungslosen Einsatz moderner Informationstechnologie. In den Verwaltungen müssen IT-Systeme neu entwickelt und laufend betrieben werden, um die staatliche Handlungsfähigkeit sicherzustellen. Dadurch besteht ein hoher Bedarf an Fach- und Führungskräften, welche die Vorbereitung, Entwicklung und Umsetzung solcher E-Government-Lösungen unter Einbeziehung gesetzlicher und verwaltungsspezifischer Vorgaben realisieren können.

Dieser Bedarf an IT-Verwaltungskräften in den Bundesministerien und ihren nachgeordneten Behörden soll in dem eigens dafür konzipierten Studiengang gedeckt werden. Er richtet sich daher ausschließlich an Beschäftigte des gehobenen technischen und nichttechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes, vorrangig im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen, und soll den Aufstieg in die Laufbahn des höheren technischen oder nichttechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes ermöglichen.

Der Studiengang ist auf die **Bedürfnisse künftiger Fach- und Führungskräfte**, die höhere Leitungs- und Controllingaufgaben im Bereich Verwaltungsinformatik wahrnehmen, ausgerichtet. Es werden die Fachinhalte und Methoden vermittelt, die in öffentlichen Verwaltungen des Bundes bei der Entwicklung und beim Betrieb von IT-Systemen notwendig sind. Die Absolventinnen und Absolventen werden dazu befähigt, IT-gestützte Problemlösungen an der Schnittstelle zwischen Informatik und Verwaltung zu erarbeiten sowie deren Durchführung in arbeitsteilig organisierten Teams zu koordinieren und zu steuern.

STUDIENINHALTE / CURRICULUM

IT

Sicherheit in der Informationstechnik

8 ECTS

IT-Management und IT-Governance

7 ECTS

Logik & KI

5 ECTS

Planung und Betrieb zentralisierter IT-Services und Infrastrukturen

5 ECTS

Softwareentwicklungs-umgebungen

5 ECTS

Prozessmanagement und Engineering Standards

5 ECTS

Softwareengineering

5 ECTS

Vertiefung IT

Enterprise Architecture und IT Service Management

5 ECTS

Middleware und Mobile Cloud Computing

5 ECTS

Verwaltung und Recht

Personalmanagement I

5 ECTS

Personalmanagement II

5 ECTS

Public Management

5 ECTS

Vergaberecht, Haushaltsrecht und IT-Beschaffung

8 ECTS

Organisationsentwicklung und Führungstheorien

5 ECTS

Staats- und Verwaltungsrecht inkl. Europarecht

7 ECTS

IT-Recht und Datenschutz

5 ECTS

Vertiefung Verwaltung und Recht

Business Analytics

5 ECTS

Public Controlling

5 ECTS

Masterarbeit

30 ECTS

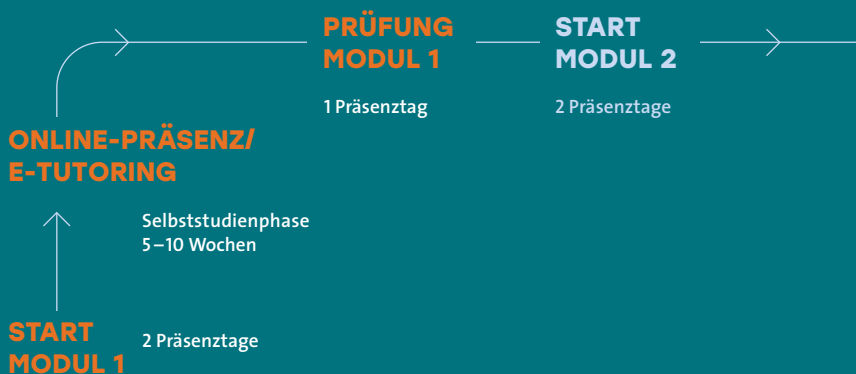


AUFBAU UND LEHRMETHODEN

Das Studienprogramm ist modular aufgebaut und konsequent berufsbegleitend gestaltet. Der Workload des Studiengangs ist im Vergleich zu Vollzeit-Studiengängen mit durchschnittlich 40 ECTS pro Studienjahr entsprechend angepasst.

Das im Blended-Learning-Prinzip gestaltete Lehr-Lern-Konzept verbindet ganztägige Präsenzveranstaltungen mit einem medial unterstützten und tutoriell begleiteten Selbststudium. Dadurch werden eine intensive Wissensvermittlung und ein rascher Kompetenzerwerb ermöglicht.

Beispielhafte Darstellung des Studienablaufs:



Die wissenschaftlich fundierte Lehre erfolgt durch erfahrene Professorinnen und Professoren der Universität der Bundeswehr München und anderen Hochschulen und wird im Kleingruppenprinzip durchgeführt. Ausgewiesene Vertreterinnen und Vertreter der Berufspraxis mit langjähriger Erfahrung vervollständigen das Dozent:innenteam für eine praxisorientierte akademische Ausbildung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Studiendauer:	3 Jahre
Studienbeginn:	1. April jedes Jahres
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none">• Beschäftigte des gehobenen nichttechnischen Dienstes• Beschäftigte des gehobenen technischen Dienstes
Zugangsvoraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">• Abschluss eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudiums, das Kompetenzen in einem Umfang von 180 ECTS-Leistungspunkten entspricht (Diplom-/Master- oder Bachelor-Abschluss oder ein gleichwertiger in- oder ausländischer Abschluss)• Mindestens 3 Jahre Bewährung in der aktuellen Laufbahn nach Ablauf der beamtenrechtlichen Probezeit• Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen oder nichttechnischen Verwaltungsdienst des Bundes• Erfolgreiche Teilnahme an einem Auswahlverfahren nach § 36 der Bundeslaufbahnverordnung
Studienort:	Campus der Universität der Bundeswehr München, Neubiberg sowie Online-Veranstaltungen
Studienstruktur:	Berufsbegleitend, modular
Workload:	120 ECTS-Leistungspunkte
Abschluss:	Master of Science (M.Sc.)



casc

campus
advanced
studies
center

BEWERBUNG UND FRAGEN ZUM AUFSTIEGSVERFAHREN

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zum Aufstiegsverfahren an Ihre **Vorgesetzte/an Ihren Vorgesetzten bzw. Ihr Personalreferat**.

Für weitergehende Informationen steht Ihnen auch der Ansprechpartner im **Bundesministerium der Finanzen** zur Verfügung:

David Klekott

Referat Z A 4 | Aufstiegsangelegenheiten im BMF
Tel.: +49 30 18 682-1869 | david.klekott@bmf.bund.de

Als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter im **Informationstechnikzentrum Bund** wenden Sie sich bitte an:

Celine Marx

Z 21 Personal – Personaleinzelangelegenheiten
sowie Aufstiegsverfahren
Tel.: +49 22 899 680 6217 | aufstieg@itzbund.de

ORGANISATORISCHE UND AKADEMISCHE FRAGEN ZUM STUDIUM

Programmkoordination casc

Nicole Lafer

Tel.: +49 89 6004-2158 | nicole.lafer@unibw.de

Akademische Leitung

Prof. Dr. Uwe Borghoff

Tel.: +49 89 6004-2274 | uwe.borghoff@unibw.de

Prof. Dr. Michael Kawik

Tel.: +49 621 4295-4469

michael.kawik@hsbund-fbbwv.de